



## **PFLEGE**

die Pflegebox   Praktische Hilfe für Zuhause	5
Kaiser-Logen   Betreutes Wohnen	6
PFLEGEBERUF IM CHECK   ZWISCHEN HERZ, VERANTWORTUNG UND KARRIERE	12
PFLEGE IM ALLTAG UND ZUHAUSE   SELBSTBESTIMMT LEBEN TROTZ UNTERSTÜTZUNG	18
PFLEGESTUFE 1 VOR DEM AUS   PRO & KONTRA	20
wundversorgung zu hause   Moderne Hilfsmittel und Lösungen Pflegestützpunkte in Rheinland-Pfalz	26 30
PFEGESTÜTZPUNKTE IN DER REGION	31

# **GESUNDHEIT**

SAUERSTOFF IST DAS LEBEN	
SAUERSTOFFTHERAPIE GEWINNT AN RELEVANZ	8
GUT HÖREN - GUT LEBEN   MÖGLICHKEITEN ZUR HÖRGERÄTE-BERATUNG	10
DEMENZ UND SEELISCHE GESUNDHEIT	11
Warum Gleichtsicht nicht Gleich	
GLEITSICHT IST   GUTER DURCHBLICK	
MIT RICHTIGER GLASWAHL	16
MEDIKAMENTE UND MUNDGESUNDHEIT	23

# **TIPPS**

Mobilität und unterstützung	
fahrdienste für ein selbstständiges leben	24
Barrierefrei Versprochen,	
RORRIFREORM FRHOITEN	28

#### IMPRESSUM I CARE.

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG 15. NOVEMBER 2025

HERAUSGEBER I Verlag für Anzeigenblätter GmbH Mittelrheinstraße 2–4 I 56072 Koblenz I 0261 9281-0 I Fax 0261 9281-29 info@der-lokalanzeiger.de I www.der-lokalanzeiger.de

GESCHÄFTSFÜHRERIN I Litsa Papalitsa

VERLAGSLEITUNG I René Kuhmann I verantwortlich für Anzeigenteil

SONDERAUFGABEN I Christian Thielen I Prokurist

REDAKTION | Daniel Korzilius | verantwortlich im Sinne des Presserechts

Alle unter der Anschrift des Verlages

SATZ I sapro GmbH I Koblenz

VERTRIEB I Mittelrhein LastMile GmbH I Koblenz

DRUCK I Sommer & Goßmann Omni-Solution I 63741 Aschaffenburg

#### FOTONACHWEISE I CARE.

STOCK.ADOBE.COM | deagreez Titelseite | Prostock-studio Seite 4 | Vadym Seite 12 | Karin & Uwe Annas Seite 13 | Paul Bradbury/KOTO Seite 14 | Paul Bradbury/KOTO Seite 21 | Kzenon Seite 26

KAISER-LOGEN | Seite 6 | FIT-UP | Seite 12 | BADELIX | Seite 26







fitness gesundheit pflege

# CARE DAS GESUNDHEITSMAGAZIN

# WILLKOMMEN ZUR 3. AUFLAGE MAYEN/COCHEM

flege bedeutet Fürsorge, Verantwortung und Menschlichkeit – Werte, die in unserer Gesellschaft wichtiger sind denn je. In dieser Ausgabe widmen wir uns dem Thema Pflege in all seinen Facetten: von Einblicken in den Pflegeberuf bis hin zu hilfreichen Informationen und Hintergründen für Angehörige und Interessierte.

Darüber hinaus finden Sie in CARE wieder viele spannende Beiträge und nützliche Tipps rund um das Thema Gesundheit. Ihre Ansprechpartner vom LokalAnzeiger-Team





VIOLA WILKEN & ADRIAN GROSS



# DIE PFLEGEBOX

# Praktische Hilfe für Zuhause

flege bedeutet Organisation, Zeit und Energie – und manchmal einfach ein bisschen Unterstützung. Die Pflegebox liefert diese Hilfe direkt nach Hause: Einmal im Monat erhalten Pflegebedürftige oder pflegende Angehörige eine Box mit Produkten, die den Alltag erleichtern – bis zu einem Wert von 42 € kostenlos.

Die Box enthält alles, was im Pflegealltag gebraucht wird: von Einmalhandschuhen. Feuchttüchern und Hautpflegeartikeln bis hin zu kleinen nützlichen Helfern für den Alltag. So sind wichtige Dinge stets griffbereit, ohne dass man sie extra einkaufen muss.

# WER ANSPRUCH AUF DIE PFLEGEBOX HAT?

Alle, die einen anerkannten Pflegegrad besitzen oder Pflegegeld beziehen. Die Bestellung ist unkompliziert, die Lieferung direkt nach Hause – eine kleine, aber wertvolle Entlastung für jeden, der pflegt.





# KAISER-LOGEN — BETREUTES WOHNEN

EIN NEUES ZUHAUSE MIT WEITBLICK IN KAISERSESCH



n Kaisersesch verbinden die Kaiser-Logen modernes Design, Komfort und Energieeffizienz in einem Wohnprojekt für ältere Menschen. Zentral gelegen, barrierefrei und sicher, bieten die drei Häuser mit 48 großzügigen Wohnungen ein Zuhause, in dem Unabhängigkeit und Gemeinschaft Hand in Hand gehen. Notrufsysteme, Aufzüge, physiotherapeutische Räume, ein Wellnessbereich und Gemeinschaftsflächen sorgen für Sicherheit und Lebensqualität.

Nachhaltig und zukunftsweisend: Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen, dreifach verglaste Fenster und eine dezentrale Warmwasserversorgung sorgen für niedrige Energiekosten und ein angenehmes Raumklima. Über 50 neu gepflanzte Bäume unterstreichen den Anspruch an eine grüne, naturnahe Umgebung.

Wer die Gebäude der Rahmig-Brüder betritt, spürt die Liebe zum Detail. "Man merkt einfach, dass hier nicht nur ein Standardbau hochgezogen wurde, sondern dass Ideen und Leidenschaft drinstecken", sagt Andreas. Ihr Ziel ist klar: Mit weiteren Projekten wollen sie die Region bereichern und speziell der Generation 65+ perfekten Wohnraum bieten, so Christian Rahmig.

Ein Jahr nach Eröffnung fand auch die Praxis Establish Physiotherapy hier ein Zuhause. Auf 145 m² bietet das Team moderne physiotherapeutische Versorgung, innovative digitale Tools und Nachwuchsförderung – stets mit Fokus auf Gesundheit, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft.

Auch die MediLux Mobile Pflege unterstützt die Mieter der Kaiser-Logen. Mit rund 20 engagierten Mitarbeitenden begleitet MediLux über 160 Menschen im Alltag – ganz nach ihrem Leitspruch: "Individuelle Pflege und Betreuung im gewohnten Umfeld."

Die Kaiser-Logen sind damit mehr als ein Wohnprojekt: Sie sind ein regionales Modell für pflegegerechtes, sicheres, nachhaltiges und gemeinschaftliches Wohnen im Alter.

BEI INTERESSE AN EINER WOHNUNG MELDEN SIE SICH GERNE: INFO@KAISER-LOGEN.DE CHRISTIAN RAHMIG: 0163 1700221



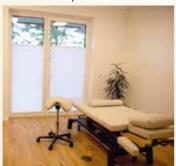
Alte Mayener Str. 5 | 56759 Kaisersesch



# **Moderne Therapie. Mit Herz.**

Bewegung, Menschlichkeit, Digitalisierung, Mitten in den Kaiserlogen, Kaisersesch.

**Unsere Philosophie:** Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Moderne Räume, fachliche Tiefe und digitale Abläufe schaffen echte Nähe – Therapie, die sich Ihnen anpasst.



#### Therapie, die wirkt.

- · Klassische Krankengymnastik
- ZNS-Therapie
   DNE V
- (Bobath, PNF, Vojta)
   Atlas- & manuelle Therapie
- CMD-Behandlung
- Ständig neue Methoden durch unser engagiertes Team

Mehr Zeit für Sie Dank KI-gestützter Abläufe sind Ersttermine bewusst länger – für das Wesentliche: Sie.

Jetzt entdecken – als Patient oder Therapeut! QR-Code scannen & direkt per WhatsApp Kontakt aufnehmen.







# SAUERSTOFF IST DAS LEBEN

# DIE BEDEUTUNG DER SAUERSTOFFTHERAPIE FÜR DEN MENSCHLICHEN KÖRPER GEWINNT AN RELEVANZ

esundheit und Wohlbefinden sollten für uns alle an oberster Stelle stehen. Angesichts von stressigen Alltagssituationen, Umweltbelastungen und Krankheiten, die unser körperliches und geistiges Gleichgewicht herausfordern, wird es immer wichtiger, aktiv in unsere Gesundheit zu investieren.

## GESUNDHEIT, SCHÖNHEIT UND VITALITÄT IN FINER SITZUNG

Die Sauerstofftherapie fördert nicht nur die Genesung nach Verletzungen und Krankheiten, sondern kann auch bei chronischen Erkrankungen hilfreich sein, die Immunabwehr stärken und Entzündungen reduzieren. Im Bereich der Schönheit trägt diese Behandlung dazu bei, den Alterungsprozess zu verlangsamen, das Hautbild zu verbessern und die natürliche Kollagenproduktion anzukurbeln. Darüber hinaus unterstützt sie Sportler bei ihrer Leistungsfähigkeit und beschleunigt die Regeneration nach Trainingseinheiten oder Verletzungen.

## NATÜRI ICHE THERAPIE FÜR LANGFRISTIGE GESUNDHEIT

Sauerstofftherapie bietet nicht nur kurzfristige Vorteile, sondern stellt auch eine effektive Methode dar.

um langfristig für die eigene Gesundheit zu sorgen. Durch die verbesserte Sauerstoffzufuhr und die gesteigerte Produktion von Stammzellen unterstützt diese Therapie den Körper bei der kontinuierlichen Regeneration und Selbstheilung.

Zahlreiche Studien belegen, dass regelmäßige Anwendungen in einer normobaren Umgebung bei verschiedenen Gesundheitsproblemen helfen können, einschließlich Atemwegserkrankungen, Schlafstörungen und chronischen Schmerzen. Sauerstofftherapie bietet somit eine natürliche Möglichkeit, gesund zu bleiben und den Alterungsprozess positiv zu beeinflussen.

## REGENERATION AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Die Sauerstofftherapie in einer normobaren Kapsel schafft ein Umfeld, das die natürliche Regeneration und Leistungssteigerung des Körpers fördert.

Der Luftdruck wird auf bis zu 1.5 bar erhöht, während der Sauerstoffgehalt auf 34-40 % ansteigt. Kohlenstoffdioxid und Wasserstoff werden angepasst. sodass der Körper Sauerstoff effizienter aufnehmen kann. Diese kontrollierte Umgebung unterstützt die

Zellregeneration und den Heilungsprozess.



Ein Atemzug zur Gesundheit. Sauerstoff, der Ihr Leben verändert!



Das OxyPlanet, auch normobare Kapsel genannt, ist ein **modernes**, **zertifiziertes** und absolut **sicheres** Gerät zur Durchführung von Sauerstoffsitzungen unter einem **erhöhten atmosphärischen Druck von bis zu 1500 hPa**, der einen optimalen Ablauf der Lebensprozesse gewährlistet.

Es ist ein Raum, in dem sich eine mit erhöhtem **Sauerstoff, Wasserstoff** und **Kohlendioxid** angereicherte Luft befindet. Während eines Aufenthaltes in der Kapsel wird dem Körper dieses besondere Luftgemisch unter partiell erhöhtem Druck zugeführt. Dadurch werden die Körperzellen maximal mit Sauerstoff versorgt und die Anzahl der körpereigenen **Stammzellen** erhöht sich auf das bis zu Achtfachen. In der Folge kann der Organismus effizienter arbeiten.

## Erleben Sie die Vorteile innovativer Sauerstofftherapie

#### Reduziert Entzündungen:

Lindern Sie Entzündungen und fördern Sie die schnellere Erholung bei Verletzungen und Erkrankungen.

#### Stärkt das Immunsystem:

Unterstützen Sie Ihre körpereigenen Abwehrkräfte und bleiben Sie gesund



#### Unterstützt die Wundheilung

#### **Fördert natürliche Regeneration:** Beschleunigen Sie den

Heilungsprozess Ihres Körpers durch gezielte Sauerstoffzufuhr,

# Unterstützt bei Atemwegs- und neurologischen Problemen:

Erleichtern Sie das Atmen und fördern Sie die Heilung des Nervensystems.

Reduziert Stress und verbessert mentale Gesundheit

#### Lindert chronische Beschwerden:

Reduzieren Sie Schmerzen und Symptome bei langfristigen Erkrankungen wie Rheuma, Diabetes und Herz-Kreislauf-Problemen.

#### Aktiviert Anti-Aging und verbessert die Haut:

Verlangsamen Sie den Alterungsprozess, steigern Sie die Hautelastizität, aktivieren Sie die Fettverbrennung





# GUT HÖREN – GUT LEBEN

# IHRE MÖGLICHKEITEN ZUR HÖRGERÄTE-BERATUNG

er schlechter hört, sollte nicht zögern, sich beraten zu lassen. Eine fachkundige Hörgeräteberatung hilft, die passenden Geräte für Ihre individuellen Bedürfnisse zu finden – ob im Alltag, beim Fernsehen oder in Gesellschaft. Der erste Schritt führt meist zum HNO-Arzt. Er stellt fest, ob eine Hörminderung vorliegt und stellt bei Bedarf eine Verordnung für Hörgeräte aus. Mit dieser Verordnung können Sie sich anschließend in einem Hörakustik-Fachgeschäft beraten lassen und verschiedene Geräte unverbindlich testen.

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen in der Regel die Kosten für ein Basis-Hörgerät – vo-

rausgesetzt, Sie haben eine ärztliche Verordnung. Die Zuzahlung beträgt meist nur 10 Euro pro Gerät.

Entscheiden Sie sich für ein technisch aufwendigeres Modell mit zusätzlichen Komfortfunktionen (z. B. Bluetooth, spezielle Filter oder besonders kleine Bauformen), fällt ein Eigenanteil an. Wie hoch dieser ausfällt, hängt vom jeweiligen Gerät und Anbieter ab.

Private Krankenkassen regeln die Kostenübernahme individuell. Ein Kostenvoranschlag des Hörakustikers hilft, die Erstattung im Vorfeld zu klären. So finden Sie das Hörsystem, das optimal zu Ihnen und Ihrem Alltag passt.

## Besser Hören - Mehr Erleben!



Persönliche und individuelle Beratung

- Endlich Sprache in lauter Umgebung verstehen
- Kostenloser Hörtest
- Diskrete Modelle
- Hörgeräte neuster Technik
- Angenehmer Gehörschutz für Schlaf und Reisen

## **Direkt hier Ihren Termin buchen**





Am Brückentor 15, 56727 Mayen, Tel. 02651 2822

# DEMENZ UND SEELISCHE GESUNDHEIT

emenz ist mehr als der fortschreitende Verlust von Gedächtnis und Orientierung – sie greift tief in die seelische Balance ein. Betroffene erleben häufig Angst, Verunsicherung und depressive Verstimmungen, lange bevor die kognitive Beeinträchtigung deutlich wird. Auch Angehörige sind psychisch stark gefordert: Der schleichende Abschied vom vertrauten Menschen und die zunehmende Pflegeverantwortung führen oft zu Überforderung und Erschöpfung.

Frühzeitige psychologische Unterstützung kann hier entscheidend helfen. Gesprächstherapien, Selbsthilfegruppen und Psychoedukation schaffen Raum für Verständnis und emotionale Entlastung. Studien zeigen, dass gezielte Förderung sozialer Kontakte und körperlicher Aktivität den Krankheitsverlauf positiv beeinflussen

kann. Ebenso wichtig ist, über Demenz zu sprechen – offen, ohne Scham oder Tabu. Eine informierte und unterstützende Umgebung stärkt nicht nur die Lebensqualität der Erkrankten, sondern auch die seelische Widerstandskraft ihrer Angehörigen. So kann trotz der Diagnose ein Stück Normalität und Würde erhalten bleiben. Denn psychische Stabilität ist ein zentraler Schlüssel, um mit der Erkrankung besser leben zu können.



# DER PFLEGEBERUF IM CHECK

ZWISCHEN HERZ, VERANTWORTUNG UND KARRIERE





Berufs. Mobile Pflege bedeutet auch viel Nähe zu den Patient:innen und deren Familien. Man ist oft die wichtigste Ansprechperson, unterstützt im Alltag und vermittelt Sicherheit und Vertrauen.

Natürlich spielt auch das Gehalt eine Rolle. Als Pflegefachkraft liegt das Einstiegsgehalt in Deutschland durchschnittlich bei etwa 3.000 bis 3.400 Euro brutto pro Monat. In der mobilen Pflege, bei Schicht- oder Wochenenddiensten, kann es durch Zulagen und Schichtzuschläge auf bis zu 4.000 Euro brutto steigen. Wer sich spezialisiert oder Leitungsaufgaben übernimmt, hat noch bessere Verdienstmöglichkeiten.



#### Werde Teil unseres Pflege-Teams bei MediCare!

Wir suchen dich – examinierte Pflegekraft, Altenpfleger/in oder Arzthelfer/in (m/w/d) – zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

#### Was dich erwartet:

- ein herzliches, motiviertes Team
- flexible Arbeitszeiten (Teilzeit bis 120 Std./Monat)
- ein Job mit Sinn und Verantwortung
- faire Bezahlung und familiäres Miteinander

#### **Unsere Philosophie:**

Bei MediCare steht der Mensch im Mittelpunkt. Unser Ziel ist es, Gesundheit zu fördern, Krankheit zu verhüten, Leiden zu lindern und die Selbstständigkeit unserer Kundinnen und Kunden zu erhalten oder wiederherzustellen.



MediCare – Mobiler Pflegedienst Weil Pflege bei uns Herzens<u>sache ist.</u>





Doch Pflege ist nicht nur ein Beruf, sondern auch eine Karrierechance. Wer will, kann sich spezialisieren – zum Beispiel in Intensivpflege, Onkologie, Palliativpflege oder Geriatrie.

Wer weiter studiert, kann in Pflegemanagement, Gesundheitsförderung oder Pflegewissenschaften gehen und später Leitungsaufgaben übernehmen oder als Praxisanleiter:in neue Kolleg:innen ausbilden. Weiterbildung und Spezialisierung machen den Beruf dynamisch und bieten Perspektiven finanziell wie persönlich.

Am Ende macht den Pflegeberuf seine Vielseitigkeit aus. Kein Tag ist wie der andere, keine Patientin, kein Patient gleicht dem anderen. Ob stationär oder mobil - Pflege bedeutet Verantwortung, Einfühlungsvermögen und Durchhaltevermögen. Wer gerne direkt hilft, gerne selbstständig arbeitet und sich weiterentwickeln möchte, findet hier einen Beruf, der fordert, aber auch unglaublich viel zurückgibt. Pflege ist mehr als ein Job - es ist ein Engagement, das Menschen wirklich berührt.

# DER PEI EGEBERUE IM FAKTENCHECK

#### BERUFE & OUALIFIKATION:

- Examinierte Pflegekräfte: Staatlich anerkannte Ausbildung (Altenpflege oder generalistische Pflegeausbildung), dürfen alle pflegerischen Aufgaben eigenverantwortlich durchführen.
- Pflegehelfer\*innen: Unterstützen bei Körperpflege, Ernährung oder Alltagsaktivitäten, dürfen keine medizinischen Maßnahmen eigenständig durchführen.

#### AUSBII DUNG:

• Dauer: 3 Jahre, dual (Theorie + Praxis)

#### WEITERBII DUNGSMÖGLICHKEITEN:

- Fachkraft für Intensivpflege, Palliative Care oder Wundmanagement
  - Pflegemanagement oder Praxisanleitung
- Spezialisierungen z. B. geriatrische Pflege oder Demenzbetreuung

# **VFRDIFNST**

## (UNGFFÄHR. ABHÄNGIG VON TARIF & FRFAHRUNG):

- Examinierte Altenpfleger / mobile Pflege: ca. 2.800-3.500 € brutto/Monat
- Mit Weiterbildung oder Leitungsposition: bis 4.500 €+

#### ARBEITSEELDER:

· Senioren- und Pflegeheime, ambulante Pflegedienste, Tagespflege, Hospize

# **WIR SUCHEN DICH!**

Für unsere Einrichtungen suchen wir engagierte Mitarbeitende, die mit Leidenschaft für unsere Bewohner\*innen da sind.





Wir suchen
examinierte
Pflegefachkräfte und
die, die Lust auf eine
Ausbildung in der
Pflege haben.

Starte jetzt deine **Karriere** in einer unserer Einrichtungen.

# **Q** Wir in deiner Nähe

Unsere Einrichtungen in Zell an der Mosel:

- Kurzzeitpflege Mittelmosel
- Hospiz St. Josef Mittelmosel
- Seniorenzentrum Mittelmosel



Bewirb dich jetzt und profitiere von zahlreichen Benefits!

## Kontakt



bewerben@katharina-kasper-gruppe.de 02602 8346-0

# **WARUM GLEITSICHT**

# NICHT GLEICH GLEITSICHT IST

EIN GUTER DURCHBLICK BEGINNT MIT DER RICHTIGEN GLASWAHL

ine Brille begleitet uns Tag für Tag - beim Arbeiten, Autofahren, Lesen oder einfach im Alltag. Und genau deshalb lohnt es sich, in gutes Sehen zu investieren. Denn eine Brille ist mehr als ein Hilfsmittel: Sie ist ein Stück Lebensqualität. Viele fragen sich: Warum gibt es so große Preisunterschiede bei Gleitsichtgläsern - also bei sogenannten Mehrstärken- oder Multifokalgläsern? Die Antwort liegt in der Präzision, der Technik und dem Grad der Individualität, mit der ein Glas gefertigt wird. Was ist Gleitsicht überhaupt? Gleitsichtgläser - oft auch Gläser für stufenloses Sehen genannt - ermöglichen ein scharfes Bild in allen Entfernungen. Man braucht also keine separate Fern- und Lesebrille mehr. Stattdessen gleitet der Blick sanft von der Ferne in den Nahbereich, ohne störende Übergänge.

Das Ergebnis: natürliches, entspanntes Sehen – so, wie es die Augen am liebsten haben. Die Basis – gutes Sehen zum fairen Preis Basis-Gläser sind solide und bieten zuverlässige Leistung. Sie sind ideal für den Einstieg in die Welt der Gleitsicht-bzw. Mehrstärkenbrillen. Man sieht klar und komfortabel, allerdings in standardisierten Sehbereichen. Wer erstmals Gleitsicht trägt, findet hier einen guten Startpunkt in das stufenlose Sehen. Die Qualitätsklasse – mehr Komfort, mehr Natürlichkeit Wer viel liest, am Bildschirm arbeitet oder häufig zwischen Nah und Fern wechselt, spürt bei Qualitäts-Gläsern den Unterschied. Sie bieten breitere Sehfelder, fließendere Übergänge und eine natürlichere Abbildung.

Hier steckt schon viel Technik und Präzision drin – gefertigt nach europäischen Standards mit hoher optischer Güte und sorgfältiger Verarbeitung. Das

Sehen wirkt ruhiger und entspannter, der Alltag leichter. Die Premiumklasse – individuell gefertigt, spürbar besser Premium-Gläser sind echte Maßarbeit. Sie werden individuell nach Ihren persönlichen Sehgewohnheiten, Ihrer Kopfhaltung und der gewählten Fassung berechnet. Die modernste Freeform-Technologie sorgt dafür, dass die Sehbereiche so groß und harmonisch sind, wie technisch möglich. So entsteht ein Seherlebnis, das fast so natürlich ist wie ohne Brille.

Auch die Oberflächenveredelung spielt hier eine große Rolle: Mehrschichtige, reflexmindernde Entspiegelungen in dezenten Farbtönen sorgen für klare Sicht bei Tag und Nacht, während schmutz- und wasserabweisende Clean-Coat- bzw. Lotuseffekt-Beschichtungen das Glas pflegeleicht und dauerhaft schön halten. Warum sich Qualität lohnt Eine gute Gleitsichtbrille ist eine Investition in sich selbst. Sie begleitet oft viele Jahre – und jedes Mal, wenn man sie aufsetzt, spürt man den Unterschied zwischen "funktioniert irgendwie" und "fühlt sich richtig gut an".

Wer sich für hochwertige Gläser entscheidet, tut nicht nur etwas für seine Augen, sondern für sein Wohlbefinden: entspanntes, stufenloses Sehen bedeutet weniger Verspannungen, weniger Kopfschmerzen und mehr Energie im Alltag. Gerade bei Gleitsicht gilt: Jedes Auge ist anders, jede Gesichtsform individuell. Online-Angebote mögen verlockend wirken – doch nur im persönlichen Gespräch und mit exakter Vermessung lässt sich das Beste aus Ihren Augen herausholen. So entsteht keine Brille von der Stange, sondern Ihr persönliches Stück Lebensqualität – ein Begleiter, der täglich Freude schenkt.



## **VULKANO PREMIUM**

"Modernes Freeform-Design mit maximalem Sehkomfort – optimiert für leichtes Tragen, klare Sicht und einfache Pflege"

798,-

## Achim Dimanski

Augenoptikermeister, Hörgeräteakustikermeister Pädakustiker



Made in Germany

#### **VULKANO BASIS:**

KUNSTSTOFF MADE IN EU

## **VULKANO QUALITÄT:**

BRILLANTE SICHT UND MAXIMALER KOMFORT



228,-

398,-

Filiale Kelberg: Mayener Straße 4 Tel. 02692 8808



E-Mail akustik@vulkanoptik.de www.akustik.vulkanoptik.de

Fitiale Ulmen: Ritter-Heinrich-Straße 1 Tel. 02676 780 4180

Mo. - Sa. 9.00 - 13.00 Uhr/Mo., Di., Do., Fr. • 13.30 - 18.00 Uhr

# PFLEGE IM ALLTAG & ZUHAUSE

# SELBSTRESTIMMT LEBEN TROTZ LINTERSTÜTZLING

WIE INDIVIDUELLE PFLEGEKONZEPTE UND MODERNE HILFSMITTEL EIN LEBEN IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN ERMÖGLICHEN

iele ältere Menschen wünschen sich, so lange wie möglich in ihrem vertrauten Zuhause zu bleiben - auch dann, wenn gesundheitliche Einschränkungen den Alltag zunehmend erschweren. Der Wunsch nach Selbstbestimmung und Normalität steht dabei im Mittelpunkt.

Pflege im häuslichen Umfeld ist längst kein Randthema mehr, sondern ein zentraler Bestandteil moderner Versorgungskonzepte. Sie verbindet professionelle Hilfe mit familiärer Unterstützung und ermöglicht, dass Menschen auch bei Pflegebedarf aktiv und eingebunden bleiben.

Entscheidend ist eine individuell abgestimmte Betreuung. Ambulante Pflegedienste übernehmen medizinische Aufgaben wie Wundversorgung, Medikamentengabe oder Körperpflege, während Angehörige häufig emotionale und organisatorische Verantwortung tragen. Ergänzend können Tagespflegeangebote. stundenweise Betreuung oder



# Altenbetreuung daheim e.V.

Seit Gründung war und ist unser oberstes Vereinsziel: "Alten Menschen, solange eben möglich, ein Leben zu Hause, im eigenen vertrauten Heim, zu ermöglichen."

# Ihre Stütze im Alltag Begleitung • Betreuung • Haushalt











Du hast Lust auf ältere Menschen und suchst einen Nebenverdienst?

Dann komm zu uns und werde Teil unseres Helferteams.

Unsere Seniorinnen und Senioren freuen sich auf Dich.

Wir sind gemäß Anerkennungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz anerkannt.



Altenbetreuung daheim e.V. Am Heckenberg 47 56727 Mayen Tel. (026 51) 4 01 98 67 buero-ad@web.de

Nachbarschaftshilfen den Alltag entlasten. Diese Kombination schafft Freiräume und verhindert Überforderung auf beiden Seiten.

Technische Hilfsmittel gewinnen zunehmend an Bedeutung: Notrufsysteme, smarte Sensoren oder digitale Pflegeassistenten sorgen für Sicherheit und erleichtern die Kommunikation zwischen Pflegenden und Angehörigen. Auch barrierefreie Wohnraumanpassungen – etwa bodengleiche Duschen, Haltegriffe oder Treppenlifte – tragen dazu bei, dass Pflegebedürftige länger selbstständig agieren können.

Ein weiterer zentraler Aspekt ist die Prävention. Wer frühzeitig über Pflegeleistungen, Entlastungsangebote und finanzielle Unterstützung informiert ist. kann rechtzeitig planen und Entscheidungen bewusst treffen. Pflegeberatung durch Krankenkassen. kommunale Pflegestützpunkte oder spezialisierte Beratungsstellen hilft, individuelle Lösungen zu finden und bürokratische Hürden zu überwinden.

Neben der praktischen Organisation darf die emotionale Seite nicht unterschätzt werden. Pflege im häuslichen Umfeld verlangt Nähe, Geduld und gegenseitigen Respekt. Wenn Angehörige gut informiert, begleitet und entlastet werden, kann Pflege zu einer positiven und würdevollen Erfahrung werden – für beide

Seiten. Unterstützende Gespräche, Schulungen und psychologische Begleitung helfen, mit den Herausforderungen besser umzugehen.

Selbstbestimmt zuhause leben heißt also nicht, alles allein zu schaffen. Es bedeutet, die vorhandenen Ressourcen – von professioneller Pflege über technische Hilfen bis hin zu sozialer Unterstützung – klug zu nutzen. So entsteht ein Netzwerk, das Sicherheit gibt, ohne die persönliche Freiheit einzuschränken.

Langfristig wird die häusliche Pflege eine immer wichtigere Rolle spielen. Die alternde Gesellschaft und der Mangel an stationären Pflegeplätzen erfordern neue Konzepte, die Selbstständigkeit fördern und gleichzeitig Entlastung bieten.

Ein gut abgestimmtes Zusammenspiel von Mensch, Technik und Gemeinschaft zeigt, dass Pflege im eigenen Zuhause mehr sein kann als eine Notlösung: Sie ist ein Weg, Würde, Teilhabe und Lebensqualität bis ins hohe Alter zu bewahren.



# PFLEGESTUFE 1 VOR DEM AUS

Warum die geplante abschaffung Chancen auf mehr gerechtigkeit bietet -UND ZUGLEICH NEUE UNSICHERHEITEN FÜR VIELE FAMILIEN SCHAFFT

as Thema sorgt derzeit bundesweit für Diskussion: Die Bundesregierung prüft, ob die Pflegestufe 1 - die bislang Menschen mit geringen körperlichen oder geistigen Einschränkungen eine Grundversorgung sicherte - endgültig abgeschafft und vollständig durch Pflegegrad 2 ersetzt werden soll. Für Betroffene klingt das zunächst nach einer Vereinfachung, doch die möglichen Folgen für die häusliche Pflege sind vielschichtig. Fachverbände, Pflegekräfte und Angehörige diskutieren, ob die Reform eine Verbesserung bringt oder neue Versorgungslücken schafft. Bisher konnten Personen mit leichten Beeinträchtigungen über die Pflegestufe 1 finanzielle Unterstützung oder

bestimmte Pflegeleistungen erhalten. Diese Stufe war für viele ältere oder leicht pflegebedürftige Menschen eine wichtige Hilfe, um selbstständig zu Hause leben zu können. Mit der Einführung der Pflegegrade wurde sie bereits schrittweise ersetzt - nun steht ihre endgültige Abschaffung im Raum.

#### PRO: MEHR GERECHTIGKEIT UND HÖHERE LEISTUNGEN

Befürworter der Reform betonen, dass die alten Pflegestufen zu stark auf körperliche Einschränkungen fokussiert waren. Menschen mit Demenz oder psychischen Erkrankungen wurden dadurch oft benachteiligt. Der Pflegegrad 2 bewertet dagegen die Selbst-



DRK-Kreisverband Mayen-Koblenz e.V.

# HausNotRuf. Sicherheit auf Knopfdruck



#### Jetzt kostenfreien Termin vereinbaren:

DRK-Kreisverband Maven-Koblenz e.V. Westbahnhofstraße 7

56727 Maven Tel.: 0 26 51 / 70 08 0

Mail: info@mayen-koblenz.drk.de

www.mayen-koblenz.drk.de

ständigkeit umfassender und berücksichtigt geistige sowie psychische Aspekte. Das neue System ermögliche so eine gerechtere Einstufung und orientiere sich stärker am tatsächlichen Unterstützungsbedarf. Zudem bietet der Pflegegrad 2 in vielen Fällen höhere Leistungsbeträge. Wer früher Pflegestufe 1 hatte, kann bei entsprechender Begutachtung Anspruch auf mehr Pflegegeld oder umfangreichere Sachleistungen haben. Auch Angebote wie Tagespflege, Entlastungsleistungen oder Hilfen durch ambulante Pflegedienste sind leichter zugänglich. Dadurch lässt sich Pflege individueller gestalten, und Angehörige werden besser entlastet. Ein einheitliches System soll außerdem Transparenz schaffen und Bürokratie abbauen.

### KONTRA: GEFAHR FÜR MENSCHEN MIT GERINGEM HILFEBEDARF

Kritiker befürchten, dass durch die Abschaffung der Pflegestufe 1 viele Betroffene künftig leer ausgehen. Wer nur leichte Einschränkungen im Alltag



# Willkommen in unserer Tagespflege





Gerne begrüßen wir Sie oder Ihre Angehörigen herzlich in unserer Tagespflege solweo MAIFELD in Polch und in der Villa Toscana in Kottenheim. Mit besonderen und abwechslungsreichen Aktivitäten begleiten wir unsere Gäste durch den Tag. Lernen Sie uns gerne bei einem kostenlosen Schnuppertag kennen.

Wir beraten Sie gerne! Möglichkeit zur Nutzung des Fahrdienstes besteht.

## Tagespflege solweo MAIFELD

Gartenstraße 2 | 56751 Polch Tel.: 0 26 54 - 96 26 931

solweo.maifeld@projekt-3.de

# Tagespflege in der Villa Toscana

Schulstraße 24a | 56736 Kottenheim Tel.: 0 26 51 - 40 900

toscana@projekt-3.de



www.projekt-3.de · facebook.com/projekt3ggmbh

hat – etwa beim Gehen, bei der Körperpflege oder im Gedächtnis –, erreicht oft nicht die Voraussetzungen für Pflegegrad 2. Damit entfällt der Anspruch auf Pflegegeld, Sachleistungen oder Entlastungsangebote. Gerade diese Unterstützung war bisher entscheidend, um möglichst lange im eigenen Zuhause leben zu können. Ohne sie droht eine höhere Belastung für Angehörige, die mehr Eigenleistung erbringen müssen. Langfristig könnte das sogar zu früheren Heimeinweisungen führen – und damit zu höheren Kosten für das Gesamtsystem.

Auch der bürokratische Aufwand bleibt eine Hürde: Die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst erfordert detaillierte Dokumentationen und Nachweise. Für ältere Menschen oder Familien ohne Pflegeerfahrung ist das oft eine Überforderung. Sozialverbände warnen deshalb vor einer "Grauzone der Pflegebedürftigkeit", in der Menschen mit geringem Unterstützungsbedarf künftig durchs Raster fallen. Zwischen Reformbedarf und Realität

Pflegeexperten sind sich einig, dass das System regelmäßig angepasst werden muss. Eine Vereinheitlichung kann helfen, Leistungen gerechter zu verteilen und psychische Einschränkungen besser zu berücksichtigen. Doch keine Reform darf zulasten der Schwächsten gehen. Sollte die Pflegestufe 1 entfallen, müssten alternative Unterstützungsangebote geschaffen werden – etwa niedrigschwellige Hilfen, kommunale Zuschüsse oder Beratungsstellen.

#### FAZIT:

Die Diskussion über die Abschaffung der Pflegestufe 1 zeigt, wie sensibel das Thema Pflegeeinstufung ist. Während einige die Reform als Schritt zu mehr Fairness und Klarheit sehen, warnen andere vor einer gefährlichen Versorgungslücke. Ob die Veränderung tatsächlich zu einer Entlastung führt oder neue Belastungen schafft, hängt davon ab, wie sie umgesetzt wird – und ob alle Betroffenen die Unterstützung erhalten, die sie wirklich brauchen.





St. Martinstraße 33 56761 Düngeheim Tel.: 02653 598-135 seniorenzentrum@ stmartin-dku.de

# MEDIKAMENTE UND MUNDGESUNDHEIT

iele Medikamente haben Nebenwirkungen, die sich direkt auf die Mundgesundheit auswirken. Besonders häufig sind Mundtrockenheit, Veränderungen der Schleimhäute und ein erhöhtes Kariesrisiko. Schmerzmittel, Blutdrucksenker, Antidepressiva oder bestimmte Herzmedikamente können die Speichelproduktion reduzieren, wodurch der natürliche Schutz des Mundes verloren geht. Ohne ausreichend Speichel wird das Abwehren von Bakterien erschwert, Entzündungen des Zahnfleischs oder Pilzinfektionen treten leichter auf. Veränderungen des Geschmackssinns oder Verfärbungen der Zähne können ebenfalls auftreten und das Essverhalten beeinflussen. Eine enge Zusammen-

arbeit zwischen Zahnarzt, Apotheke und behandelndem Arzt ist daher wichtig: Durch Beratung lassen sich geeignete Mundpflegeprodukte auswählen, die Speichelfluss stimulieren oder die Schleimhäute schützen.

Regelmäßige Kontrolluntersuchungen beim Zahnarzt helfen, Probleme frühzeitig zu erkennen. Die Apotheke kann Tipps zu Mundspüllösungen, künstlichem Speichel oder fluoridhaltigen Produkten geben. Auch eine angepasste Zahnpflege zu Hause – gründliches Putzen, Reinigung der Zahnzwischenräume und bewusste Ernährung – trägt dazu bei, die Mundgesundheit trotz Medikamenteneinnahme zu erhalten.





# MOBILITÄT & UNTERSTÜTZUNG

# FAHRDIENSTE FÜR EIN SEI BSTSTÄNDIGES LEBEN

WIE KRANKEN- UND THERAPIEFAHRTEN DIE TEILHABE AM ALLTAG ERLEICHTERN

ür Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen ist Mobilität oft eine zentrale Herausforderung. Kranken- und Therapiefahrten spielen dabei eine entscheidende Rolle: Sie ermöglichen es Betroffenen, Arzttermine, Physiotherapie oder Rehabilitationsmaßnahmen zuverlässig wahrzunehmen, ohne auf Angehörige angewiesen zu sein.

Fahrdienste für Pflegebedürftige bieten weit mehr als reines Transportieren. Speziell geschulte Fahrer kümmern sich um das sichere Ein- und Aussteigen, begleiten bei Bedarf ins Gebäude und sorgen dafür, dass der Transfer stressfrei und komfortabel verläuft. Moderne Fahrzeuge sind oft barrierefrei ausgestattet, mit Rollstuhlrampe oder stabilen Haltegriffen, sodass auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität problemlos befördert werden können.

Die Kosten für Kranken- und Therapiefahrten werden in vielen Fällen ganz oder teilweise von Krankenkassen übernommen. Voraussetzung ist meist eine medizinische Notwendigkeit, die durch ein ärztliches Rezept oder eine Verordnung dokumentiert wird. Zusätzlich bieten einige Regionen Fahrdienste für Besorgungen, Freizeitaktivitäten oder soziale Kontakte an - eine wichtige Unterstützung, um Isolation und Einsamkeit zu vermeiden.

Organisierte Mobilitätsangebote tragen erheblich zur Selbstständigkeit bei. Sie erlauben Betroffenen, Termine zuverlässig einzuhalten, die eigene Lebensqualität zu erhalten und soziale Kontakte aufrechtzuerhalten. Angehörige werden entlastet, da die Verantwortung für Transporte professionell übernommen wird.

Insgesamt zeigen Fahrdienste, wie gezielte Unterstützung den Alltag erleichtert, Selbstständigkeit fördert und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sichert. Für viele Menschen sind sie ein unverzichtbares Bindeglied zwischen Pflege, Therapie und einem aktiven, selbstbestimmten Leben.





Verlässlich. Pünktlich. Mit Herz. Fahrservice Dreis – die erste Wahl in der Region.











# Krankenfahrten und mehr. Sicher unterwegs, regional und deutschlandweit. Wir sind für Sie da – in jeder Lebenslage.

Flexibel und fürsorglich – für Sie, Ihre Kinder oder Angehörigen. Ob regelmäßige oder einmalige Fahrten. Wir verbinden Professionalität mit Menschlichkeit – jeden Tag, bei jeder Fahrt.

## **Unsere Leistungen:**

#### • Kranken- und Therapiefahrten:

Sitzend unterwegs – zu Dialyse-, Chemo- oder Bestrahlungstherapien, sowie zu ambulanten Behandlungen oder Kontrolluntersuchungen in Kliniken und Praxen. Auch für Rollator oder faltbaren Rollstuhl ist ausreichend Platz – sorgfältig verstaut und jederzeit verfügbar.

#### Rollstuhlfahrten:

Fachgerecht und komfortabel im eigenen Rollstuhl gesichert – wir sorgen für eine angenehme Fahrt.

#### • Schüler- und Kindergartenfahrten:

Verantwortnungsvoll zu Förderschulen und Tageskliniken – mit erfahrener Betreuung und individueller Unterstützung.

#### • Kurier- und Sonderfahrten:

Eilige Sendungen und Dokumente sicher und pünktlich zugestellt.

#### • Flughafen- und Gruppentransfer:

Komfortabel und stressfrei zum Flughafen – für Einzelpersonen, Gruppen. Vereine oder Firmen.

- Kranken- und Therapiefahrten
- Rollstuhlfahrten
- Dialyse-, Chemo- und Bestrahlungstherapien
- Schüler- und Kindergartenfahrten
- Kurier- und Sonderfahrten
- Flughafen- und Gruppentransfer
- Wir arbeiten mit allen
  Krankenkassen zusammen.

## Telefon: 02676-230

Winkelstraße 1, 56766 Ulmen Fax: 02676-8406

E-Mail: kontakt@fahrservice-dreis.de

#### Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag: 07:00 bis 19:00 Uhr Samstag: 07:00 bis 14:00 Uhr

www.fahrservice-dreis.de



# WUNDVERSORGUNG ZU HAUSE EFFIZIENT GESTALTEN

WIE MODERNE HILFSMITTEL UND DIGITALE LÖSUNGEN DIE HÄUSLICHE PELEGE UNTERSTÜTZEN

ie häusliche Pflege von Menschen mit chronischen oder akuten Wunden stellt Angehörige und Pflegende oft vor große Herausforderungen. Effiziente Wundbehandlung ist entscheidend, um Infektionen zu vermeiden, Schmerzen zu lindern und die Heilung zu fördern. Moderne Pflegehilfsmittel und technische Innovationen erleichtern diesen Prozess erheblich und erhöhen die Sicherheit für Betroffene und Pflegende gleichermaßen

Zu den wichtigsten Hilfsmitteln zählen sterile Verbandsmaterialien, spezielle Wundauflagen, Desinfektionslösungen und Hilfsmittel für die tägliche Hygiene. Viele Produkte sind so konzipiert, dass sie Anwendungsschritte vereinfachen, die Wundheilung unterstützen

und Druckstellen verhindern. Für chronische Wunden wie Dekubitus oder diabetische Fußgeschwüre gibt es zudem innovative Materialien, die Feuchtigkeit regulieren, antibakteriell wirken oder Heilungsprozesse beschleunigen. Digitale Technik spielt ebenfalls eine immer größere Rolle. Telemedizinische Anwendungen ermöglichen Pflegenden, Wunden mit Ärzten oder Wundexperten in Echtzeit zu dokumentieren und

zu besprechen. Smarte Wundverbände, die den Heilungsfortschritt überwachen, geben zusätzlich Sicherheit und erleichtern die Einschätzung, wann ein ärztlicher Eingriff nötig ist. Apps und digitale Tagebücher helfen, Verbandswechsel, Medikamentengabe oder Schmerzen systematisch zu erfassen und die Behandlung planbar zu gestalten. Ein weiterer Aspekt ist die Schulung von Angehörigen und Pflegekräften. Viele Hersteller und Pflegedienste bieten Anleitungen, Videos oder Online-Kurse an, um den sicheren Umgang mit Hilfsmitteln zu vermitteln. Fachgerechte Anwendung reduziert Komplikationen und stärkt das Vertrauen der Betroffenen in die häusliche Versorgung.

Auch die Kombination von Hilfsmitteln und Technik unterstützt die Selbstständigkeit. Rollstühle, mobile Liegen, höhenverstellbare Pflegebetten oder Lagerungshilfen erleichtern die Durchführung der Wundversorgung zu Hause. Sie schützen Pflegende vor körperlicher Überlastung und ermöglichen gleichzeitig eine schonende Behandlung für den Patienten. Darüber hinaus fördert der Einsatz moderner Hilfsmittel die Kontinuität der Pflege, da Behandlungen auch in Abwesenheit von professionellen Kräften zuverlässig umgesetzt werden können. Gleichzeitig steigert die professionelle Ausstattung die Motivation der Betroffenen, aktiv an ihrer Heilung mitzuwirken und den Genesungsprozess positiv zu beeinflussen

Pflegehilfsmittel und digitale Lösungen machen die häusliche Wundversorgung sicherer, effizienter und komfortabler. Sie tragen dazu bei, dass Betroffene trotz Krankheit oder Verletzung ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden führen können, während Angehörige und Pflegekräfte entlastet werden. Innovative Technik und praxisgerechte Hilfsmittel sind somit ein zentraler Bestandteil moderner häuslicher Pflege – insbesondere bei der sensiblen Versorgung von Wunden.

-Anzeige

# Neueröffnung der SEWUmed Wundzentren in Neuwied und Mayen

## INNOVATIVE BEHANDLUNG FÜR CHRONISCHE WUNDEN

Am 01.11.2024 und am 01.03.2025 öffneten die neuen Wundzentren in Neuwied und Mayen ihre Türen und bieten eine umfassende Versorgung für Patienten mit chronischen Wunden. Die Zentren sind auf die Behandlung von Wunden spezialisiert, die oft durch Diabetes, venöse Insuffizienz

(gestörter Rückstau der Venen in den Beinen), Druckgeschwüre oder Komplikationen nach Operationen verursacht werden. Die Wundzentren sind mit mo-

Die Wundzentren sind mit modernster Technologie ausgestattet und bieten eine Vielzahl von Behandlungsoptionen und Diagnostikmödlichkeiten, darunter

moderne Wundverbände, Kaltplasmatherapie, Gefäßmessungen und Keimscan. Unsere Wundzentren werden von einem engagierten Team von Spezialisten geleitet, das aus erfahrenen Wundexperten und Fachtherapeuten besteht. Diese Fachkräfte bringen umfangreiche Kenntnisse in der Wundheilung und -versorgung mit und sind bestrebt, jedem Patienten die

bestmögliche Behandlung zu bieten.

Für weitere Informationen und zur Terminvereinbarung besuchen Sie bitte die Webseite der Wundzentren oder kontaktieren Sie das Team direkt



#### **Kontakt Neuwied**

Marktstraße 18, 56564 Neuwied Tel.: 02631-4441550 E-Mail: info@sewumed.de

Kontakt Mayen

Kelberger Str. 39, 56727 Mayen Tel.: 02651-9523994 E-Mail: info@sewumed-mayen.de

E-Mail: into@sewumed-maye
www.sewumed.de





# Barrierefrei Versprochen

## BARRIEREARM ERHALTEN

Warum in Bestandsbauten oft nur Barrierearme Lösungen Möglich sind und Worauf bei Altersgerechten Bädern geachtet werden sollte

arrierefrei, barrierearm – im Alltag werden die Begriffe oft gleichgesetzt. Doch in der Praxis gibt es entscheidende Unterschiede, die vor allem im Badumbau deutlich werden. Eine barrierefreie Dusche oder Badewanne erfüllt alle baulichen Vorgaben der DIN 18040, etwa bodengleiche Zugänglichkeit, ausreichend Bewegungsfläche für Rollstühle, rutschhemmende Oberflächen und die Möglichkeit, Sanitärelemente flexibel anzupassen. Barrierearm hingegen bedeutet, dass bestimmte Erleichterungen geschaffen werden, die Nutzung für ältere oder bewegungseingeschränkte Menschen erleichtern – ohne alle Normvorgaben zu erfüllen.

Gerade in Bestandsimmobilien stoßen Umbaupläne schnell an Grenzen. Im ersten Stock ist es in

der Regel technisch nicht möglich, ein vollständig barrierefreies Bad zu schaffen, da die bauliche Situation – insbesondere die Höhenlage der Abwasserleitungen – keine bodengleiche Dusche zulässt. Auch im Erdgeschoss ist eine echte Barrierefreiheit oft nur mit erheblichem Aufwand erreichbar, da der Siphon in der Geschossdecke oder im Boden eingeplant und gegebenenfalls die gesamte Bodenkonstruktion angepasst werden muss. Solche Eingriffe sind nicht nur kostenintensiv, sondern auch mit umfangreichen Bauarbeiten verbunden.

Im Neubau hingegen kann Barrierefreiheit von Beginn an berücksichtigt werden. Hier lässt sich eine bodengleiche Dusche problemlos in die Planung integrieren – Leitungsführung, Gefälle, Abdichtung und Bewegungsflächen können normgerecht vorgesehen werden. Wer frühzeitig an später denkt, vermeidet spätere Umbaukosten und erhöht den Wohnkomfort für alle Generationen. Auch wenn echte Barrierefreiheit nicht immer machbar ist, lassen sich altersgerechte und sichere Bäder in nahezu jeder Wohnung umsetzen. Ein wesentlicher Aspekt ist die Rutschhemmung: Duschen und Badewannen sollten mit einer hochwertigen Antirutschbeschichtung ausgestattet werden, um Sturzgefahren zu minimieren. Ergänzend empfiehlt es sich, Haltegriffe zu installieren – in der Regel ein bis drei Stück, je nach Raumgröße und individuellen Bedürfnissen. Sie bieten zusätzliche Sicherheit beim Ein- und Aussteigen sowie beim Stehen in der Dusche oder beim Aufstehen von der Toilette.

Unternehmen wie Badelix haben sich auf den schnellen Umbau von Wanne zu Dusche spezialisiert und setzen dabei auf barrierearme, seniorengerechte Lösungen. Innerhalb von 24 Stunden wird aus einer alten Badewanne eine moderne Dusche

mit niedriger Einstiegshöhe, rutschhemmendem Boden und stabilen Haltegriffen. Diese Lösungen sind besonders für Menschen geeignet, die ihre Bewegungsfreiheit erhalten möchten, aber keinen aufwändigen Komplettumbau wünschen oder realisieren können.

Ob Neubau oder Sanierung – entscheidend ist eine individuelle Beratung. Fachbetriebe prüfen die baulichen Voraussetzungen, erläutern die Unterschiede zwischen barrierearm und barrierefrei und schlagen passende Lösungen vor. So lassen sich Sicherheit, Komfort und Ästhetik verbinden – auch wenn in vielen Bestandsbauten Barrierefreiheit im strengen Sinne nicht erreichbar ist. Gut zu wissen: Ab Pflegegrad 1 können Zuschüsse von der Pflegekasse für wohnumfeldverbessernde Maßnahmen beantragt werden – bis zu 4.180 Euro pro Maßnahme sind möglich. Dies erleichtert die Finanzierung eines barrierearmen oder barrierefreien Badumbaus erheblich.



# PFLEGESTÜTZPUNKTE IN RHEINLAND-PFALZ

# ORIENTIERUNG FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE ANGEHÖRIGE

enn ein Angehöriger plötzlich pflegebedürftig wird, geraten viele Familien in eine Situation voller Unsicherheiten. Wer unterstützt bei der Pflegeorganisation? Welche finanziellen Hilfen stehen zur Verfügung? Wo findet man verlässliche Informationen zu ambulanten oder stationären Angeboten? In Rheinland-Pfalz gibt es über 100 Pflegestützpunkte, die genau in solchen Fällen als erste Anlaufstelle dienen. Diese Beratungsstellen sind kostenlos, neutral und speziell darauf ausgerichtet, Menschen und ihre Angehörigen in allen Fragen rund um Pflege zu begleiten.

Die Fachkräfte der Pflegestützpunkte informieren umfassend über Pflegegrade, Leistungen der Pflegeversicherung, ambulante Pflegedienste, Tagespflegeeinrichtungen und stationäre Angebote. Sie unterstützen bei der Beantragung von Hilfsmitteln, bei der Organisation von Pflegediensten und bei der Erstellung individueller Pflegepläne. Besonders wichtig ist ihre Hilfe bei plötzlich auftretender Pflegebedürftigkeit, zum Beispiel nach einem Unfall oder einer schweren Erkrankung. Angehörige fühlen sich oft überfordert: Sie wissen nicht, welche Schritte zuerst notwendig sind, welche finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten bestehen oder welche Pflegeangebote geeignet sind. Pflegestützpunkte nehmen diese Situation ernst und begleiten Familien gezielt durch die ersten organisatorischen Schritte. Darüber hinaus vernetzen Pflegestützpunkte mit zusätzlichen Hilfsangeboten wie Selbsthilfegruppen, sozialen

Diensten oder speziellen Programmen für Menschen mit Demenz. So wird sichergestellt, dass Pflegebedürftige und ihre Angehörigen nicht nur kurzfristig, sondern auch langfristig gut betreut und entlastet werden. Auch berufstätige Angehörige können hier wertvolle Beratung erhalten, um Pflege, Arbeit und Familienleben miteinander zu vereinbaren.

Die Pflegestützpunkte in Rheinland-Pfalz sind bewusst wohnortnah organisiert, um schnelle und unkomplizierte Beratung zu ermöglichen. Interessierte können Termine direkt vor Ort oder telefonisch vereinbaren. Die Beratung erfolgt individuell, vertraulich und unabhängig von Einkommen oder Versicherungsträger. Wer plötzlich mit der Pflege eines Angehörigen konfrontiert wird, sollte nicht zögern, die Hilfe eines Pflegestützpunktes in Anspruch zu nehmen. Die Fachkräfte informieren über Pflegegrade, Versicherungsleistungen, ambulante und stationäre Angebote und unterstützen bei allen organisatorischen und bürokratischen Aufgaben.

Fazit: Pflegestützpunkte sind zentrale Anlaufstellen in Rheinland-Pfalz für Menschen, die plötzlich Pflege benötigen oder Angehörige pflegen. Sie bieten neutrale, kostenlose Beratung, helfen bei organisatorischen und finanziellen Fragen und vernetzen Familien mit regionalen Hilfsangeboten. In einer oft belastenden Situation geben sie Orientierung, Sicherheit und Entlastung - ein entscheidender erster Schritt, um Pflegebedürftige gut zu versorgen und Angehörige aktiv zu unterstützen.





# **PFLEGESTÜTZPUNKTE** IN DER REGION

#### Landkreis Cochem-Zell

Pflegestützpunkt Zell Barlstraße 7 | 56856 Zell (Mosel) | Telefon: 06542 961539

Pflegestützpunkt Treis-Karden Im Palert 31 | 56253 Treis-Karden | Telefon: 02672 9129400

Pflegestützpunkt Gillenbeuren Gartenstraße 17 | 56825 Gillenbeuren | Telefon: 02677 951888

#### Landkreis Vulkaneifel

Pflegestützpunkt Daun-Kelberg Konrad-Zuse-Straße 3 | 54552 Nerdlen | Telefon: 06592 9848777

Pflegestützpunkt Gerolstein Raderstraße 9 | 54568 Gerolstein | Telefon: 06591 9494082

## Landkreis Ahrweiler (Adenau)

Pflegestützpunkt Adenau-Altenahr Kirchstraße 15-19 | 53518 Adenau | Telefon: 02691 305612 oder 305613

> Pflegestützpunkte für die Stadt Mayen und die Verbandsgemeinde Vordereifel

Mehrgenerationenhaus St. Matthias St. Veit-Straße 14, 56727 Mayen, Telefon: 02651 9869171

Pflegestützpunkt Mendig/Pellenz Brunnenstraße 3 | 56743 Mendig | Telefon: 02652 5283-59

Pflegestützpunkt Maifeld Caritasverband Rhein-Mosel-Ahr e. V. Caritas - DER Pflegedienst Osteifel Caritas-Sozialstation Polch St.-Veit-Straße 14 | 56727 Mayen | Telefon: 02651 - 9869171

